

**CATECHISMUS PETRI CANISI
SOCIETATIS JESU
FÜR DIE GEMEINE LAYEN UND
JUNGE KINDER BESCHRIBEN
FREIBURG IM ÜECHTLAND (CH)
1599**

INHALTSVERZEICHNIS:

Die Seitenzahlen beziehen sich auf die Seiten des Katechismus von Petrus Canisius

Titelblatt	
Zum Christlichen Leser	S. 2
Vom dem Christlichen Glauben	S. 8
Von den heiligen Sacramenten	S. 13
Von den heiligen Zehen Gebotten	S. 20
Gebott der heiligen Christlichen Kirchen (Kirchengebote)	S. 23
Vom heiligen Vatter Unser	S. 26
Der Englische Gruß	S. 28
Von Christlicher Gerechtigkeit (die christlichen Werke)	S. 31
Todt- oder Haupt-Sünden	S. 34
Sünden in (wider) den heiligen Geists	S. 34
Sünden, die in den Himmel schreyen	S. 36
Die frembden Sünden	S. 37
Die guten Werck	S. 39
Die leiblichen Werck der Barmhertzigkeit	S. 40
Die geistlichen Werck der Barmhertzigkeit	S. 40
Die acht Seeligkeiten	S. 41
Die evangelischen Rätthe	S. 43
Die vier letzte Ding des Menschen	S. 44
Schöne Gebettlein	S. 45
Morgen-Seegen und Gebett	S. 45
Abend-Seegen und Gebett	S. 48
Gebett am Freytag	S. 51
Schuelgebett (Komm Heiliger Geist)	S. 54
Der Engel des Herrn	S. 55
Geheimnussen des heiligen Rosen-Krantzes	S. 56
Das Salve Regina	S. 57
Gebett am Donnerstag (Angst Christi)	S. 59
Form und Weis vor dem Priester zu beichten	S. 61

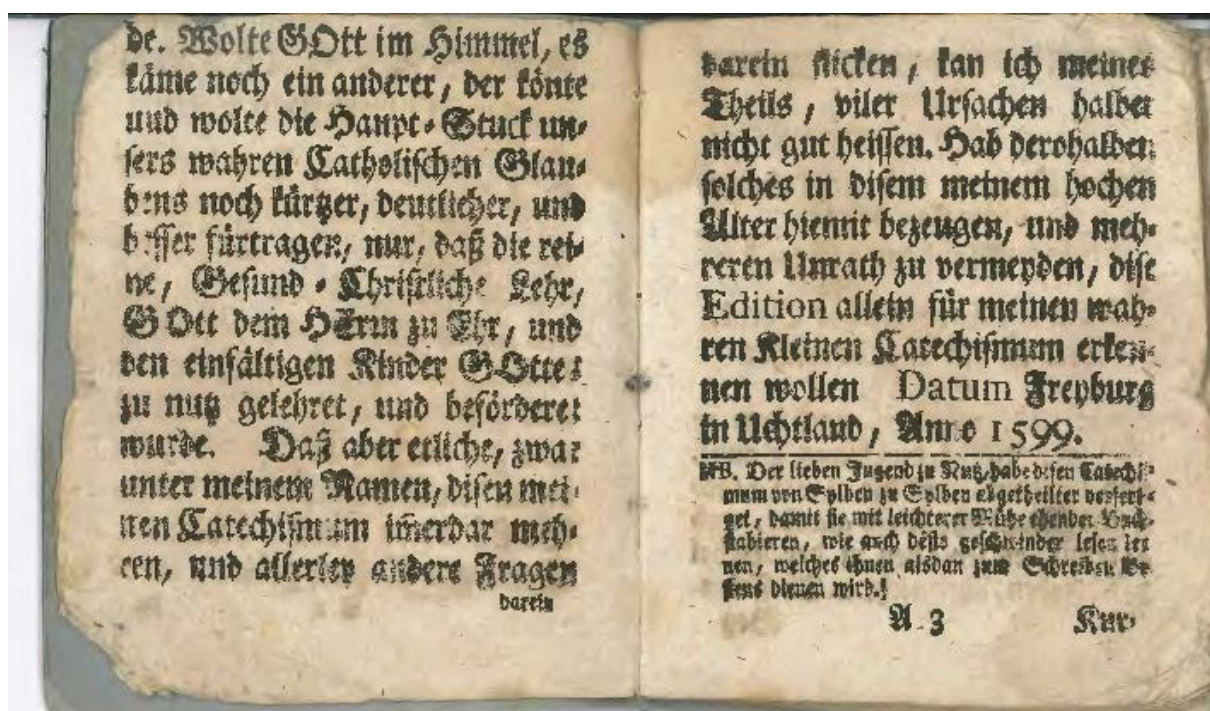


Titelblatt



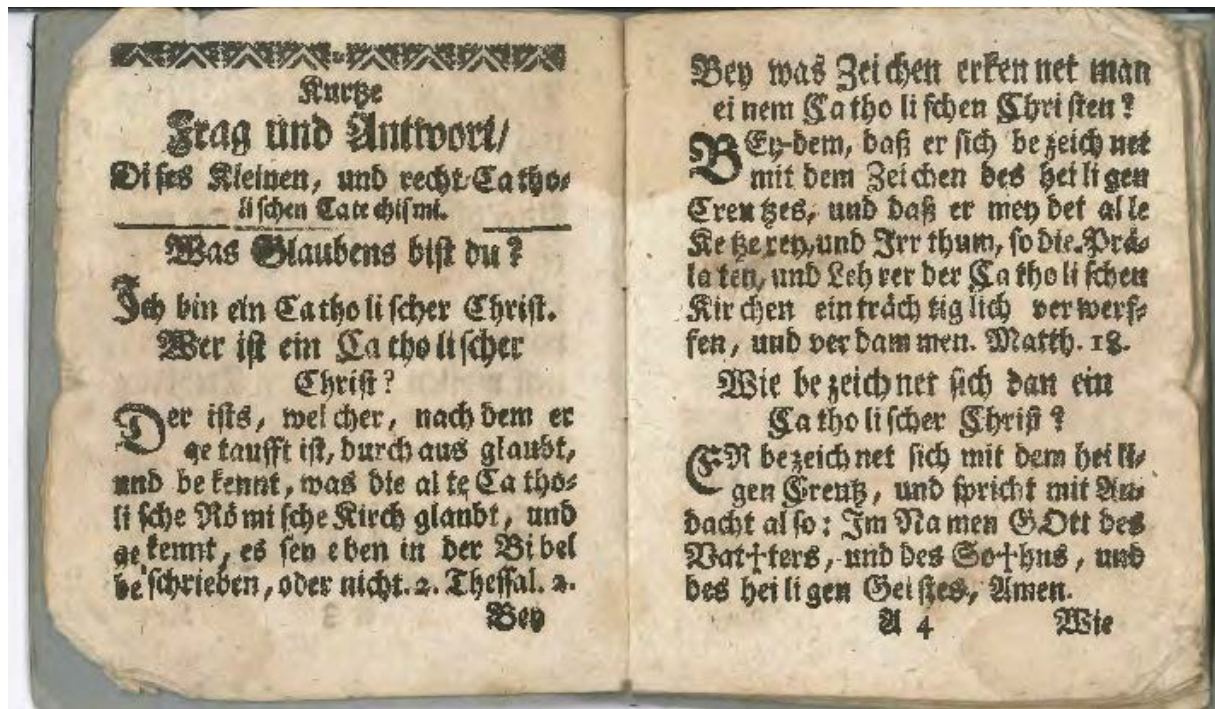
S. 1

S. 2



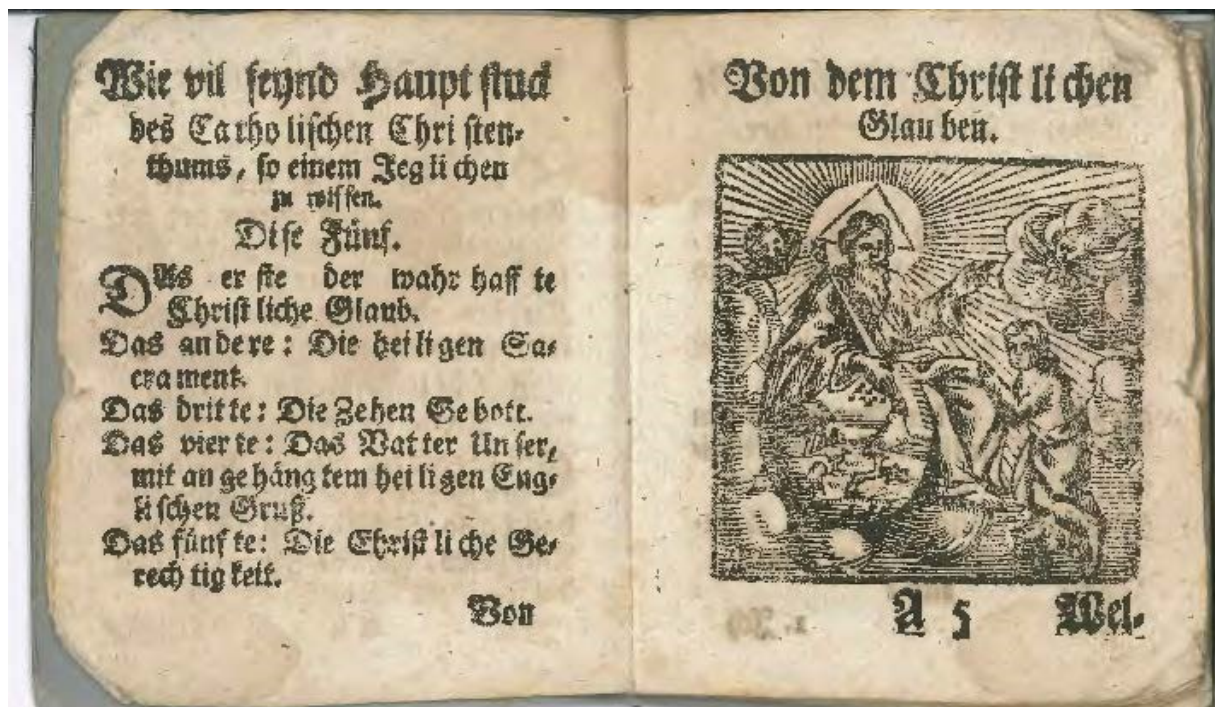
Seite 3

Seite 4



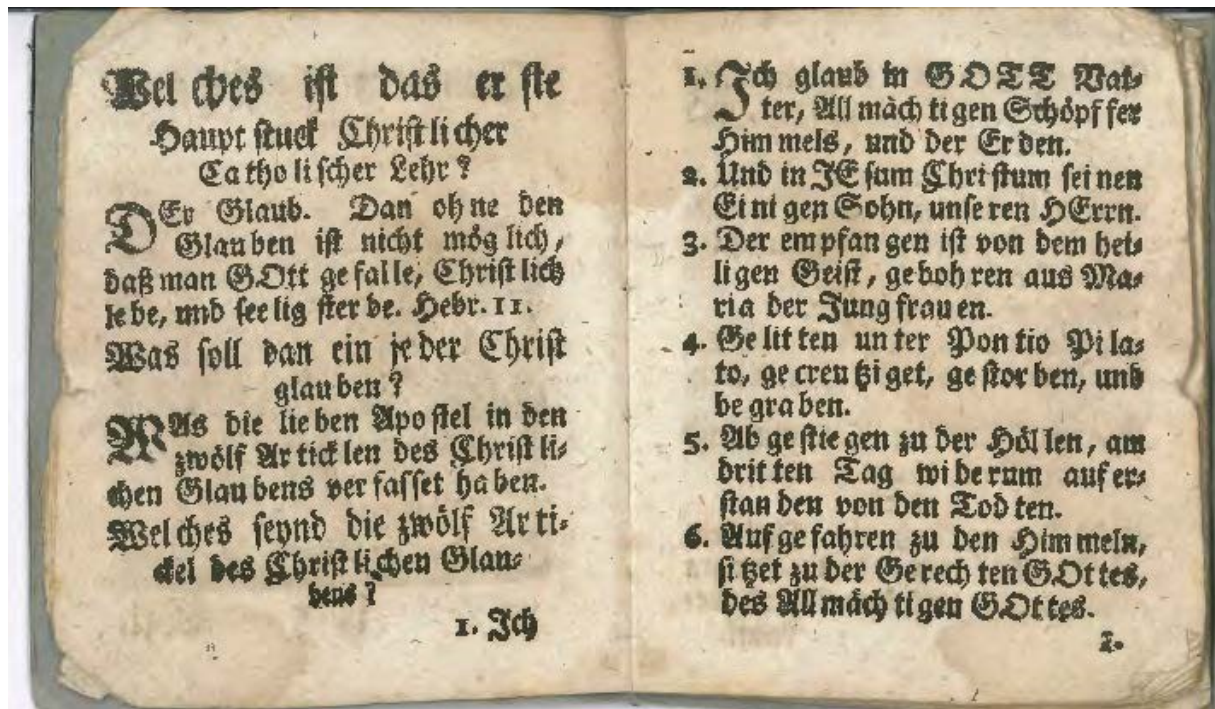
Seite 5

Seite 6



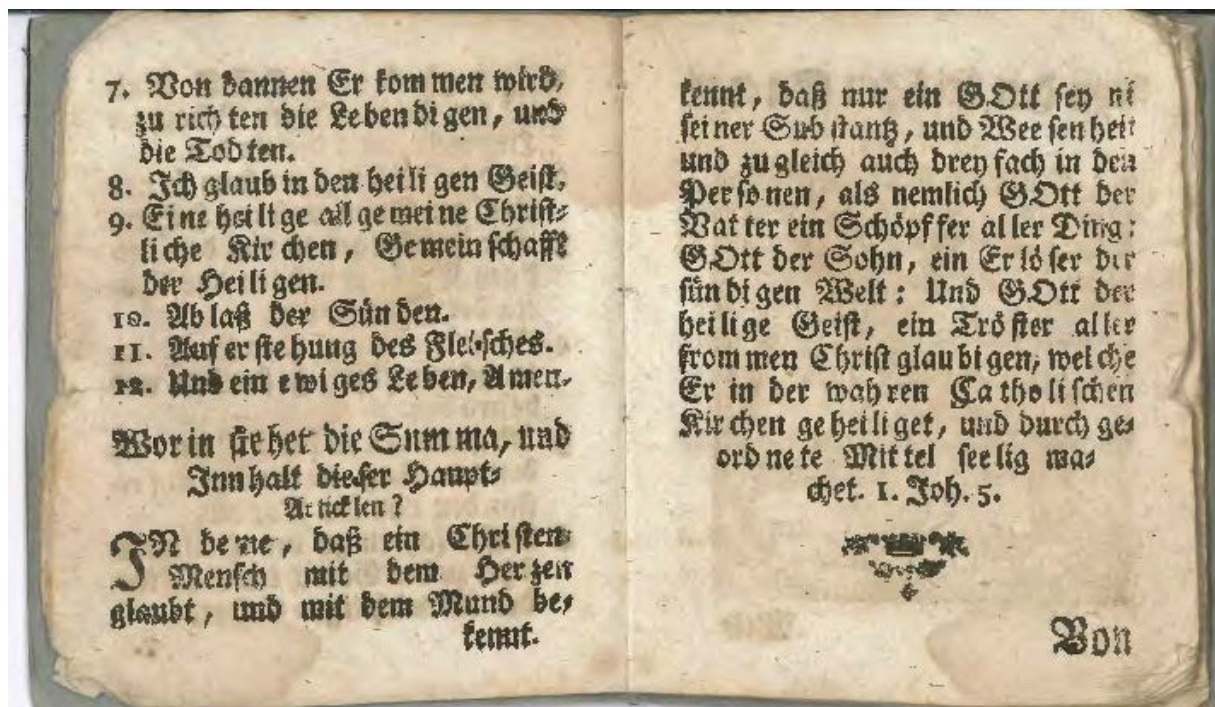
Seite 7

Seite 8



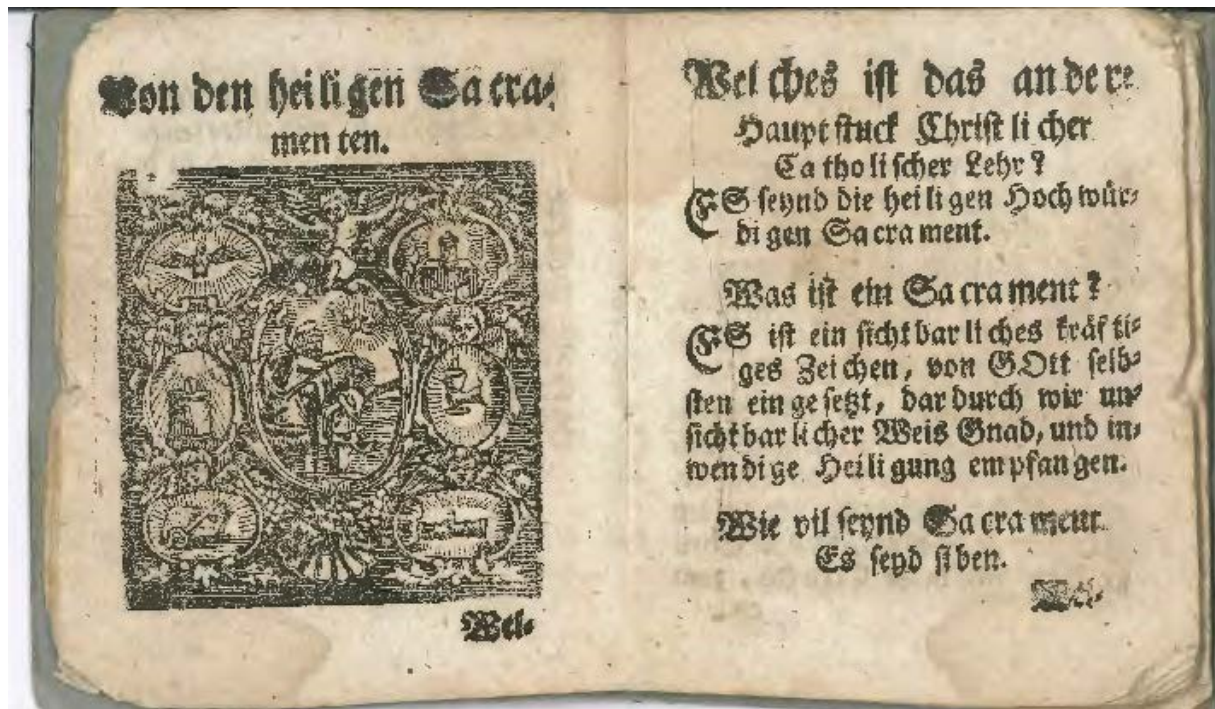
Seite 9

Seite 10



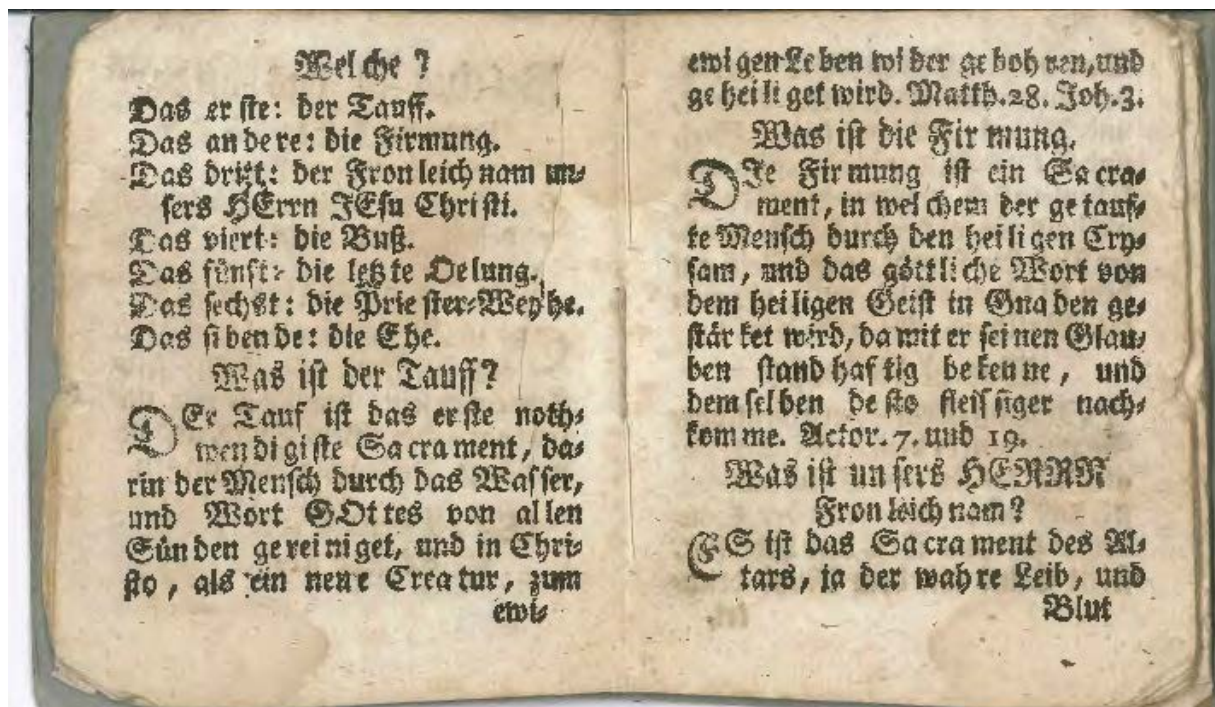
Seite 11

Seite 12



Seite 13

Seite 14



Seite 15

Seite 16

Blut unsers Herrn Jesu Christi, der unter dem Gestalten Brods, und Weins, mit samt seiner Seel, und Gottheit, weesentlich, und vollkommen sich gegenwärtig da ist, als bald ein ordentlicher geweihter Priester Brodt, und Wein auf dem Altar wandlet, und consecrirt. Matth. 26. Luc. 22. 1. Cor. 11.

Was ist die Buß?

Die Buß ist ein Sacrament, das durch ein ordentlicher Priester an Gottes statt, die Sünden nachläßt, und verzeihet, wan der Sünder im Herzen, Reu, und Leyd hat, seine Sünd mit dem Mund beichtet,

set und ein rechte Buß wirken will. Joh. 12. Matth. 18.

Was ist die Letzte Oelung?

Die letzte Oelung ist ein Sacrament, darinnen durch das heilige Oel, und Christi Wort, die Gnad Gottes den Kranken zur Wohlfahrt der Seelen, und etwan auch des Leibs gegeben wird. Jacob. 5.

Was ist die Priester-Weihe?

Die Priesterliche, oder Geistliche Weihe ist ein Sacrament, das durch ein Geistlicher Gewalt, und sonderbare Gnad den Priestern, und anderen Dienern der Kirche

Seite 17

Seite 18

Kirchen gegeben wird; daß sie ihren Dienst, und geistliche Aemter recht, und wohl verrichten mögen. 1. Joh. 1. 2. Tim. 4.

Was ist die Ehe?

Die Ehe ist ein Sacrament, durchwelche zwölfige Christliche unverbrochene Personen, Mann und Weib, sich ordentlicher Weis zusammen verheyrathen: das zu ihnen Gott durch dieses Sacrament Gnad gibt, daß sie in ihrem Ehlichen Stand bis in Todt gottseelig verharren, und ihre Kinder Christlich auferziehen, Matth. 19.

Von

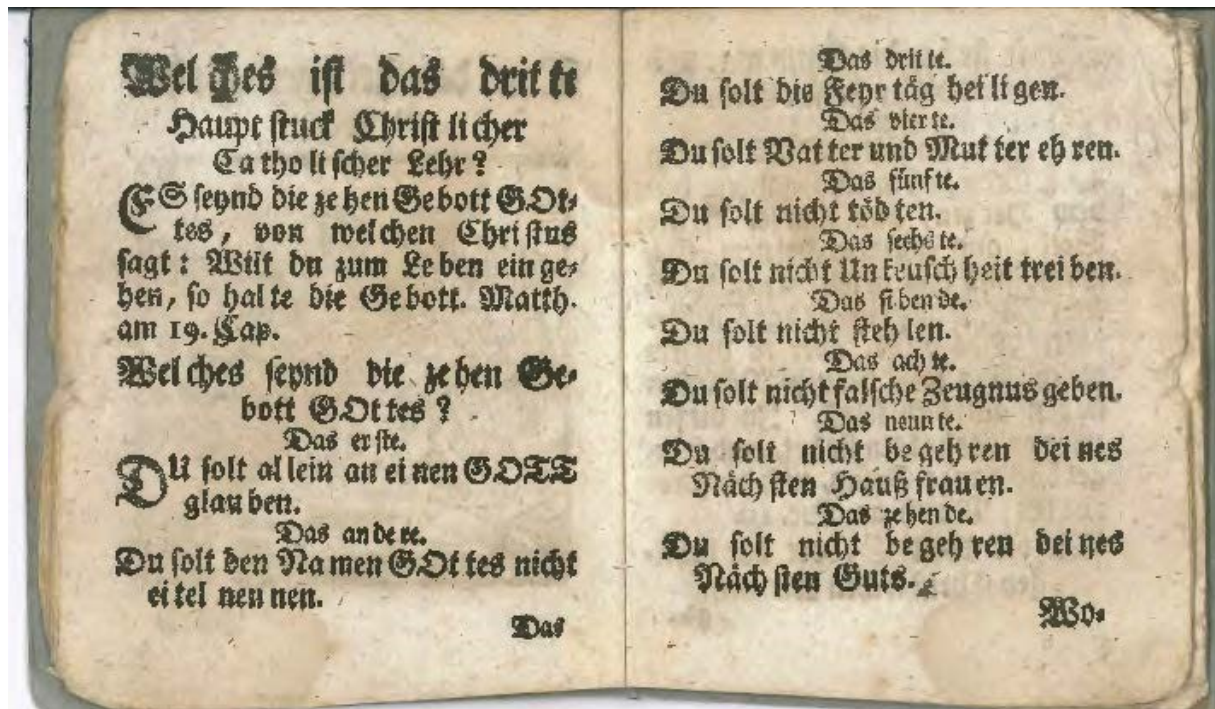
Von den heiligen Zehen Gebotten.



Weib

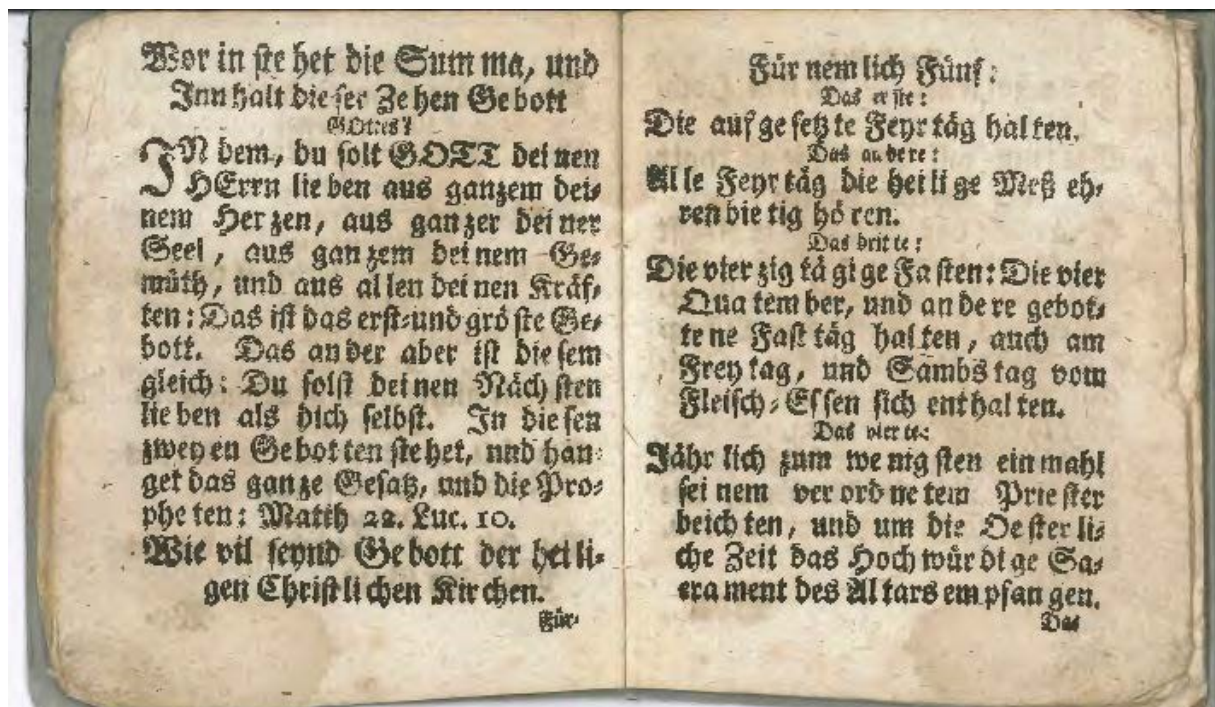
Seite 19

Seite 20



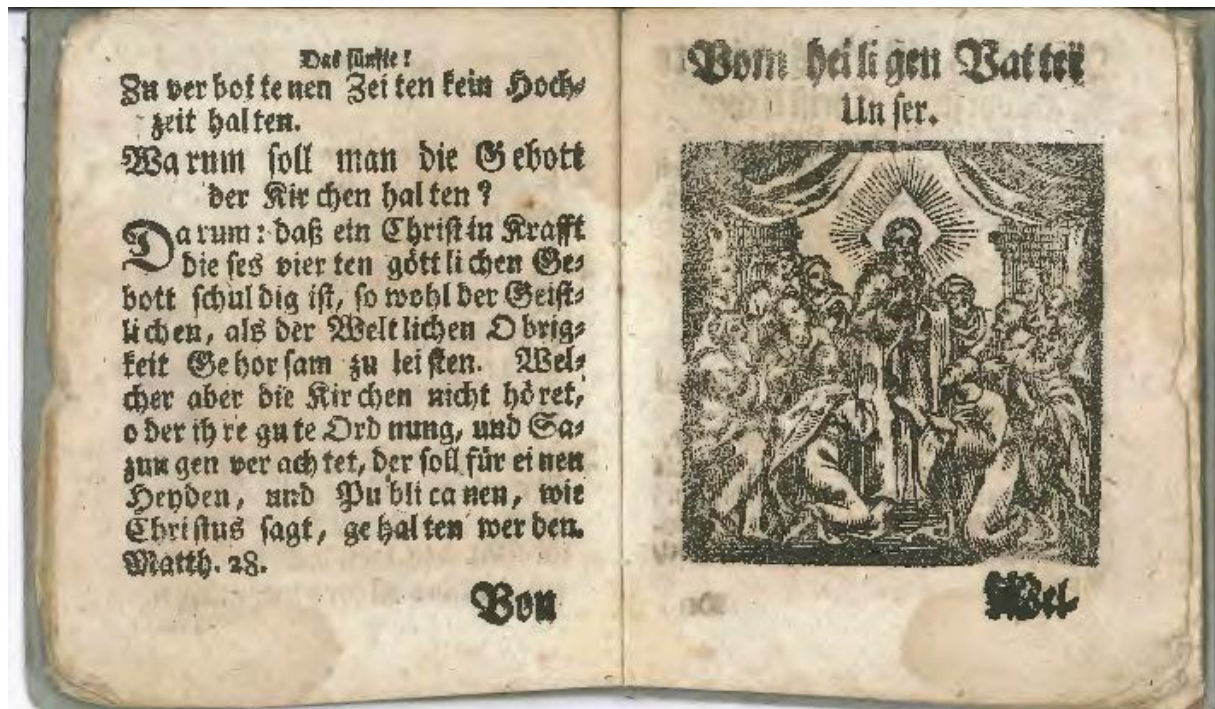
Seite 21

Seite 22



Seite 23

Seite 24



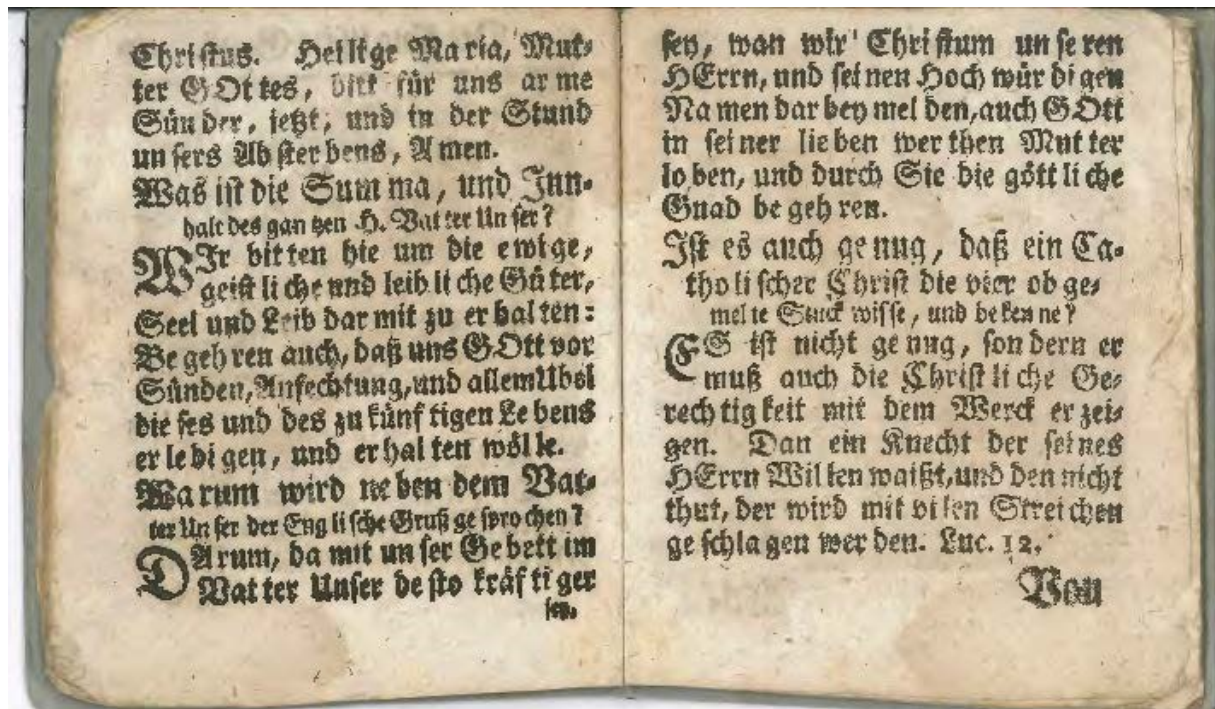
Seite 25

Seite 26



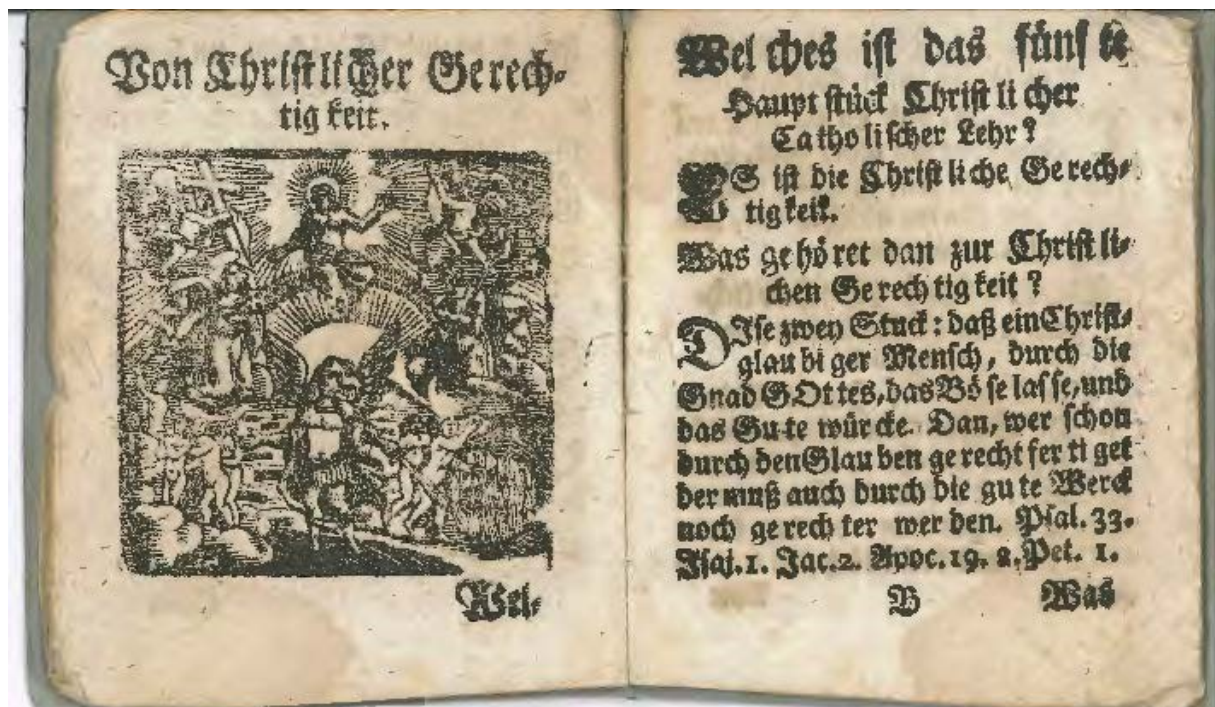
Seite 27

Seite 28



Seite 29

Seite 30



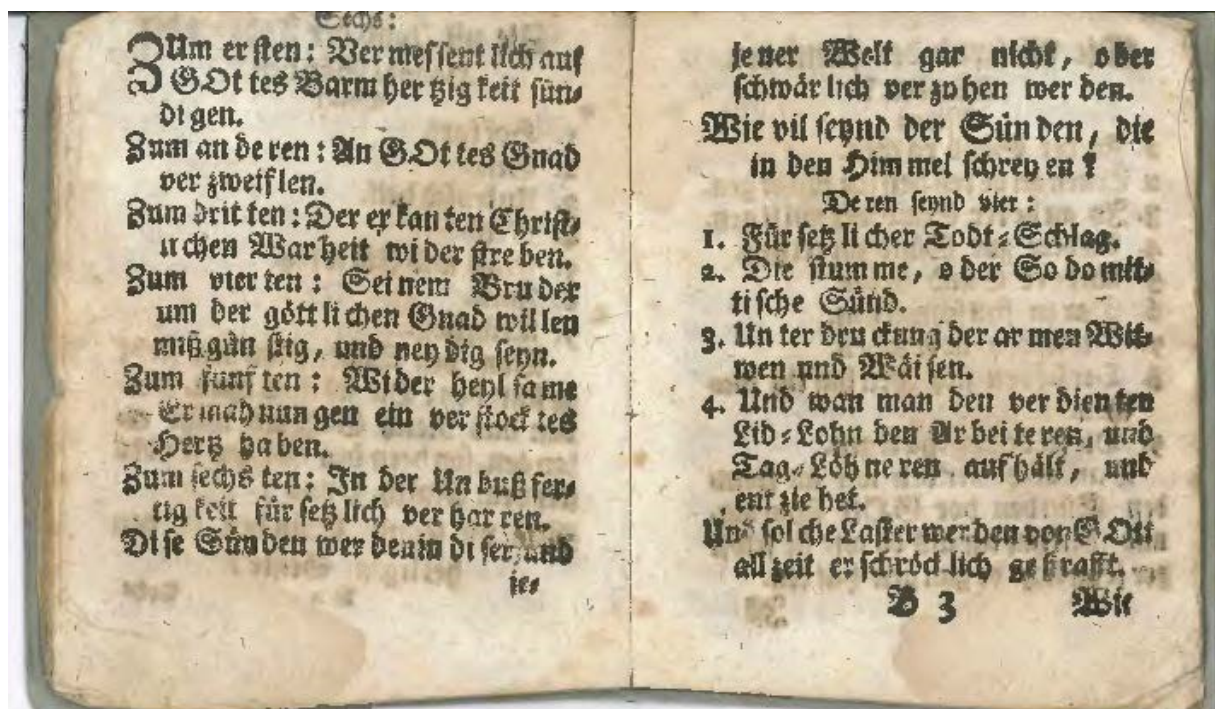
Seite 31

Seite 32



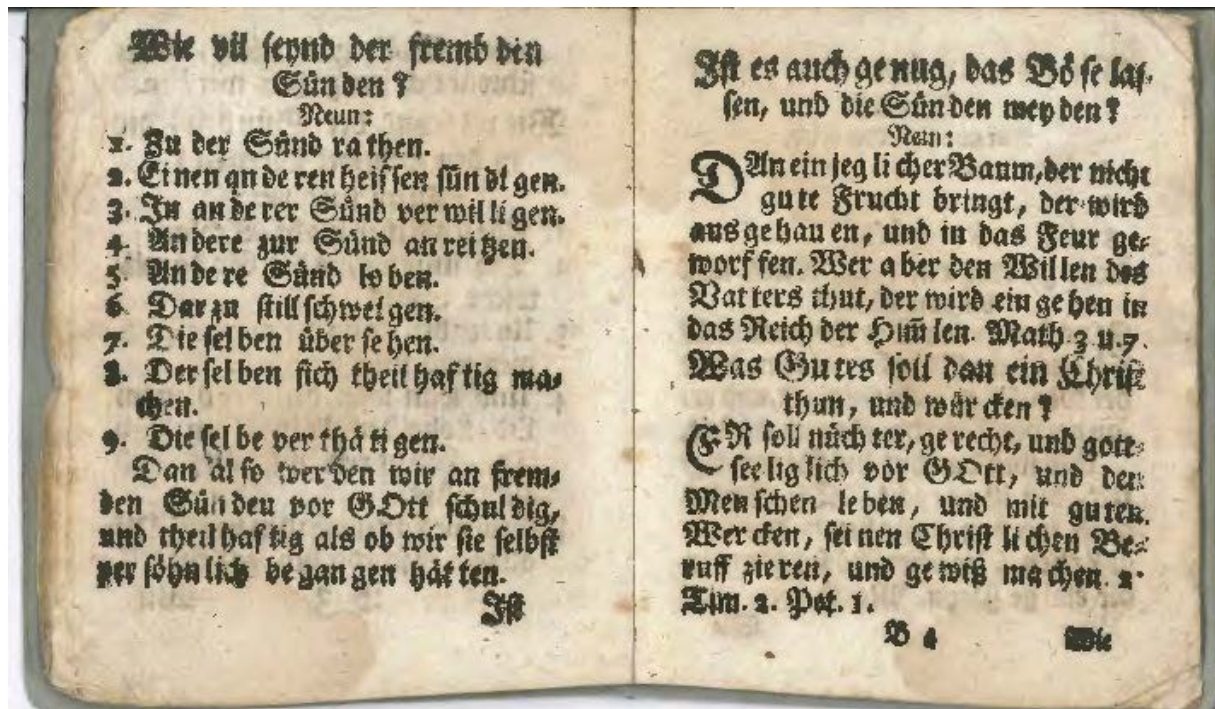
Seite 33

Seite 34



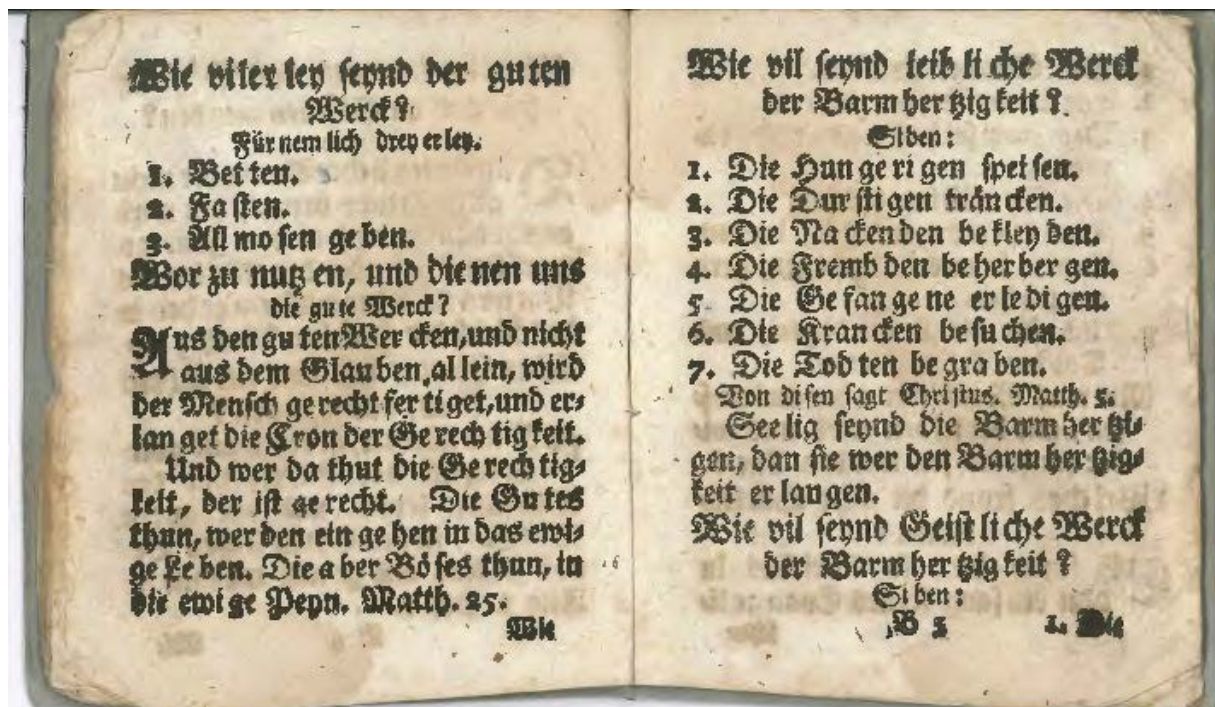
Seite 35

Seite 36



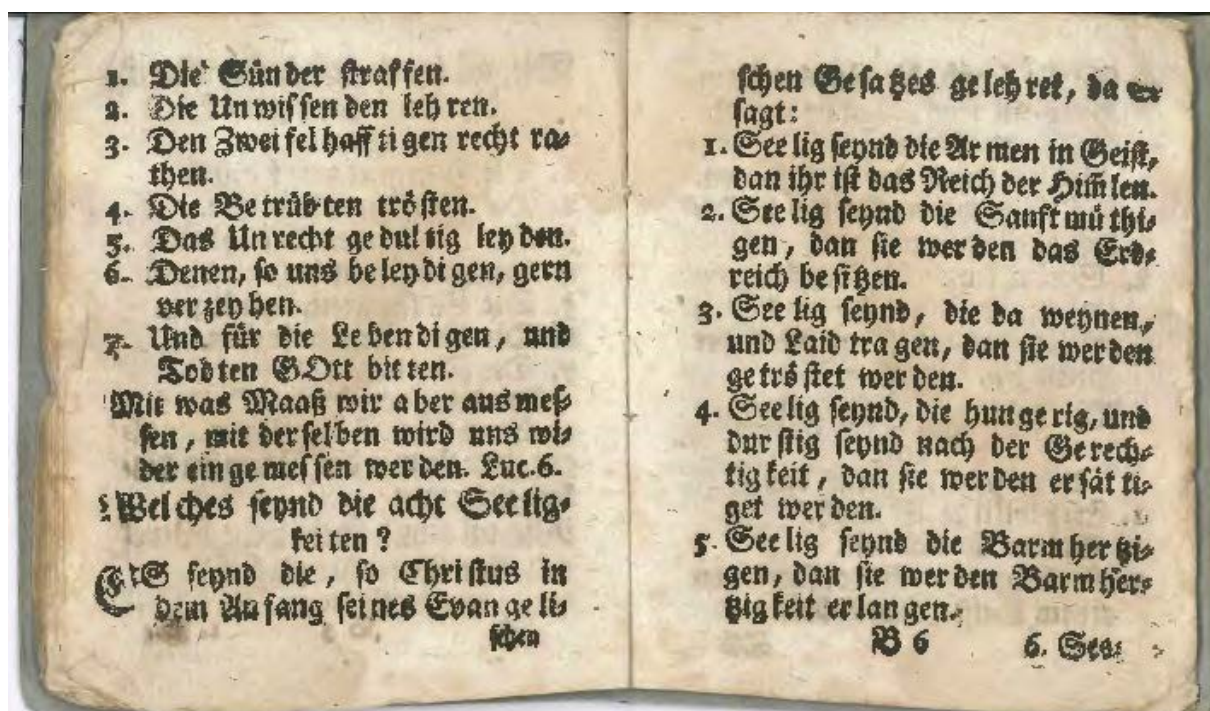
Seite 37

Seite 38



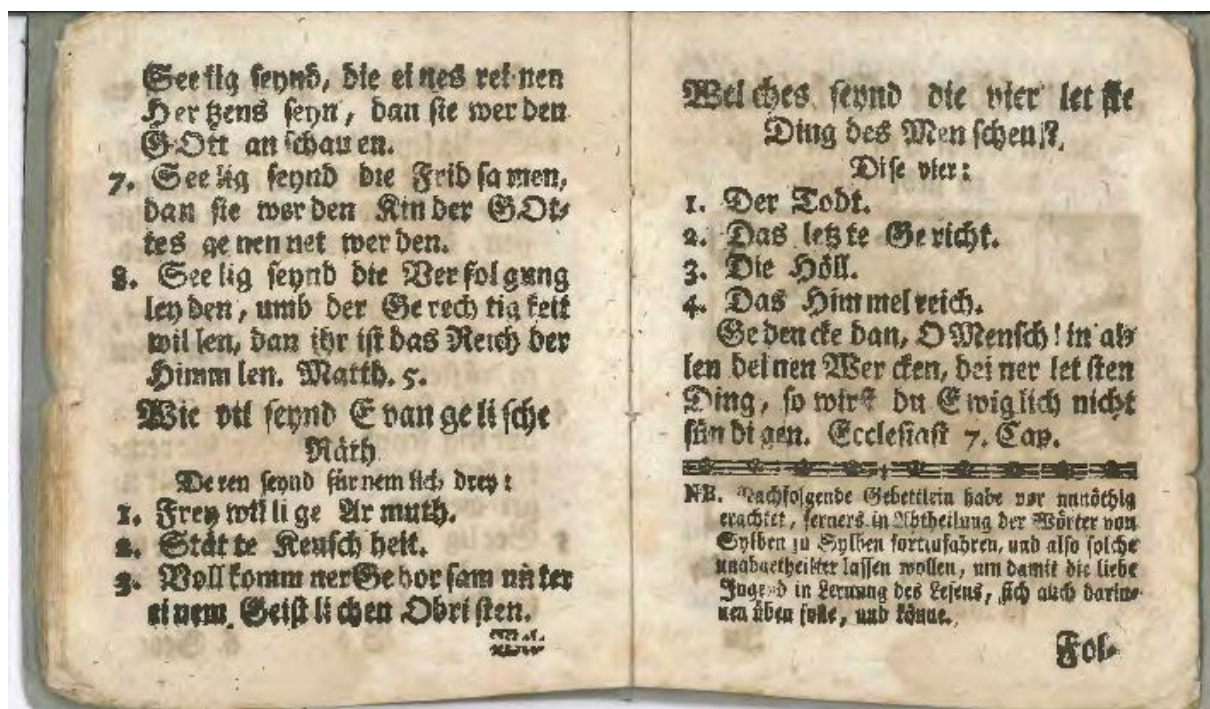
Seite 39

Seite 40



Seite 41

Seite 42



Seite 43

Seite 44

**Folgen schöne Gebettlein/
einem jeden Christen nutz-
lich zu gebrauchen.**



**Morgen- Segen, und Gebett,
so man aufstehet.**

In

Seite 45

**In dem Namen Gottes des Vaters,
und des Sohns, und
des heiligen Geistes, Amen.**

**In Namen meines gezeugigten
Herrn Jesu Christi, stehe ich
auf, der mich erlöst hat mit seinem
kostbarlichen Blut; Derselbige wölle
mich vor allem Übel behüten, und
bewahren an Leib, und Seel: Wölle
mir auch geben, was mich fördern,
und bestättigen möge in allem Gutes
zu dem ewigen Leben, Amen.**

**O Himmelscher Vater, Allmächtiger
Gott: Ich sage dir herzlich
Lob, und Dank, daß Du mich in
dieser Nacht, und alle vorige Zeit,
unter deinem Schutz erhalten, und
so**

Seite 46

**so gnädiglich verwahret hast: Ich
bitte Dich durch deine grundlose
Barmherzigkeit, verleyhe mir, und
allen Christen mit dem jetzigen Tag,
Mehrerung des wahren Glaubens,
Besserung des Lebens, Reinigkeit
des Gewissens, und Freud deiner
göttlichen Heimsuchung. Durch
Jesum Christum unsern Herrn,
der mit Dir, und dem heiligen Geist,
sey über alles gelobet, gebenedeyet,
und geehrt in Ewigkeit, Amen.**

**Heiliger Engel Gottes mein,
Nimm mich in Schutz und Schirm dein,
Guthertzig will ich folgen dir,
Weil Christus auch will seyn mit mir.
Das geb O Du Vater, und Heil. Geist,
Auch Jesus, der mein Heyland heist.**

Abend:

**Abend- Segen, und Gebett, so man
schlafen geht.**

**Das walt Gott, der Vater, Sohn,
und heiliger Geist, Amen.**

**Ich dancke dir Himmelscher Vater,
durch Jesum Christum deinen
Sohn, meinem Herrn, daß Du
mich diesen Tag so gnädiglich behütet
hast: Ich bitte Dich, Du wöllest
mir vergeben alle meine Sünd, und
mich diese Nacht auch gnädiglich behüten.
Dan in deine Hand befehl ich
meine Seel, Leib, und Alles, das dein
ewige Majestät mir gegeben. Dein
heiliger Engel sey mit mir, daß der
böse Feind keinen Gewalt noch Wärschung
an mir habe, Amen.**

**Vater Unser, Ave Maria. Ich glaub in Gott
Vater.**

Er

Seite 47

Seite 48

So man etwas thun, und an-
fahen will.

Herr Himmlischer Vatter, ver-
leyhe mir deine göttliche Gnad,
das alles, was ich thue, dasselbig sey
Dir zu Lob, und im Namen unsers
Herrn Jesu Christi wohl ange-
fangen und vollendet, Amen.

Wan die Uhr schlägt.

Gott! verleyhe uns ein seel-
ge Stand zu leben, und zu ster-
ben, durch Jesum Christum un-
sern Herrn, Amen.

Gebett vor dem Tisch.

Himmlischer Vatter, benedey und
seegne uns allen die Speis, und
Trand

Trand, so wir von deiner grossen
Güte empfangen werden, gib uns
Gnad, und Gedeyen darzu, daß wir
alles Dir zu Lob, und uns zur Wohl-
fart brauchen, auch von deiner
Liebe nimmer gescheiden werden
Durch Jesum Christum unsern
Herrn, Amen.

Dancksagung nach dem Essen.

Himmlischer Vatter, wir danken
Dir, daß Du uns Unwürdige
speisest, und deiner Gnaden Väter-
lich theilhaftig machest, auch nimmer
aufhörst, uns deine Wohlthas-
ten mildiglich mitzutheilen. Lob, und
Ehr sey Dir Gott im Himmel, Friede
den Menschen auf Erden, Gnad

Seite 49

Seite 50

unseren Wohlthätern, die ewige
Ruhe allen abgestorbenen Chris-
ten; Und nach diesem zergänglichen
Leben, komme uns die ewige Freud,
Amen.

Gebett am Freytag, wan man
die Schybung Christi läutet.

Es seynd Finckernussen worden,
als die Juden den Herrn Je-
sum gecreuziget hatten. Und um
die neunte Stund schreye der Herr
Jesum mit lauter Stimm; Mein
Gott, mein Gott, warum hast Du
mich verlassen! Und mit geneigtem
Haupt, gab Er den Heil. Geist auf.
Derohalben, O Herr Jesu Christe
bet

betten wir Dich an, und loben Dich;
Dan durch dem heiligen Creutz



durch dein bitteres Leyden, und un-
schuldiges Sterben, hast du uns
und die ganze Welt erlöset.

Col.

Seite 51

Seite 52



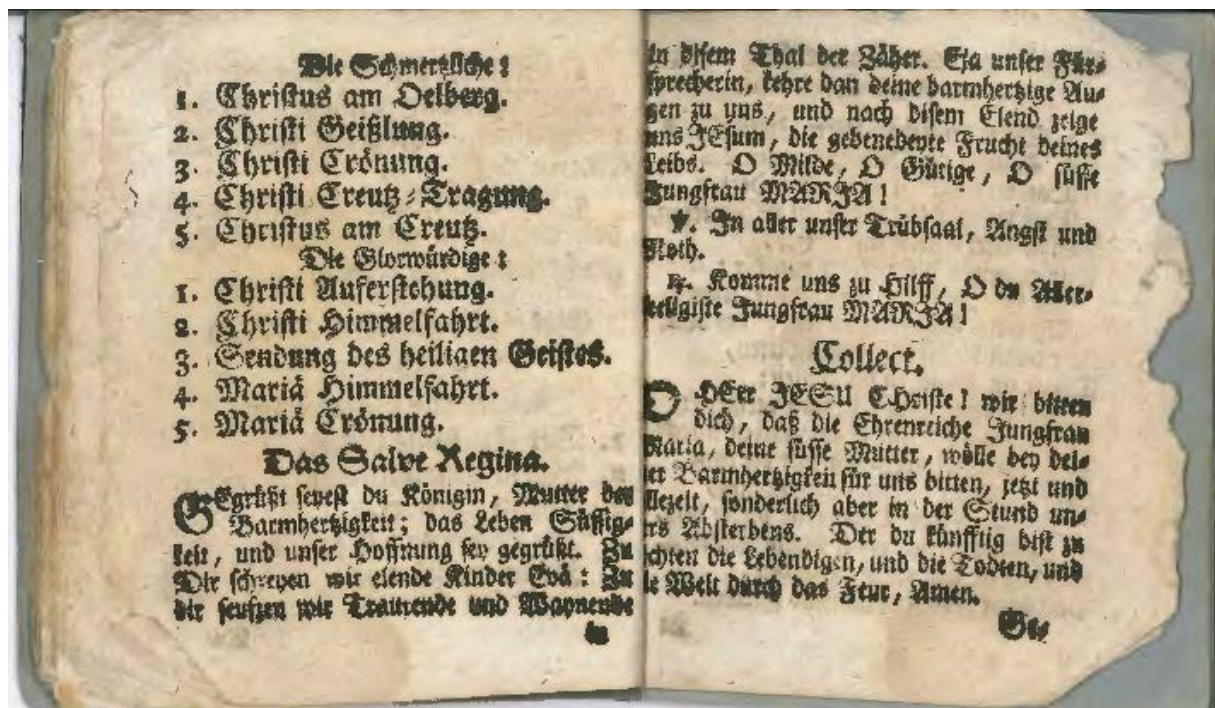
Seite 53

Seite 54



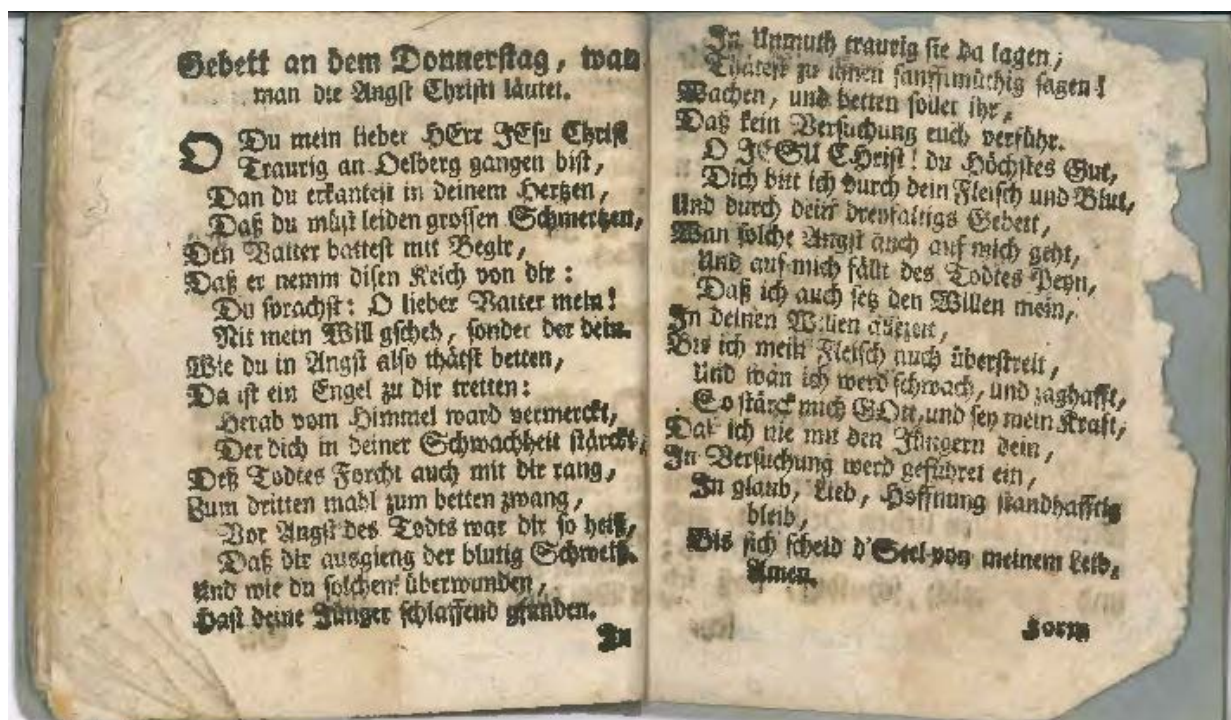
Seite 55

Seite 56



Seite 57

Seite 58



Seite 59

Seite 60

Form und Weis vor dem Prie-
ster zu beichten.



Ich bitte Euer
Ehrwürden
um den heiligen
Segen, daß ich
alle meine Sün-
den rechte, und
voll kom ment lich
beichten möge.

Ich armer sündiger Mensch beiche
te, und bekenne Gott dem All-
mächtigen, Maria seiner werthen
Mutter, allen lieben Heiligen, und
auch Priester, an der statt Gottes;
und gib, mich schuldig, daß ich
sey.

seyder! von! meiner letzten Beichte
an, oft, und viel gesündigt habe,
mit bösen Gedanken, Worten, und
Werken. Insonderheit aber gib
mich schuldig, zc.

(Hier erzähle deine Sünden, und be-
schlieh hernach die Beichte also:)

Dise, und alle andere meine ver-
gehne Sünden seynd mir leyd, und
reuen mich von Herzen, habe auch
einen festen Vorsatz, mein Leben hin-
zuführen zu besseren. Bitte derohalben,
Euer Ehrwürden wollen mir eine
heylsame Buß auferlegen, und mich
von allen meinen Sünden an
Gottes statt absolvieren,
und erledigen.

Loas Dico, Virginique MARIA,